

Erledigt **Mojave installation**

Beitrag von „griven“ vom 9. Juni 2018, 20:32

Dann solltest Du das auch genau so eingestellt lassen wie es jetzt ist. Die Optionen die der CloverConfigurator anbietet sind Optionen die man besser nur dann nutzt wenn man genau weiß wofür sie gut sind. Leider ist das Zeug alles ziemlich schlecht dokumentiert sprich es wird eigentlich gar nicht erklärt was wofür gut ist und was man nun braucht und was nicht. Vieles von dem was da eingestellt werden kann muss auf neuerer Hardware gar nicht mehr angefasst werden sprich bei Desktops kommt man in der Regel auch ganz gut klar ohne die DSDT groß zu verändern. Ein paar fixes sind aber dennoch recht nützlich.

- > Rename GFX0 to IGPU
- > Rename PEGP to GFX0
- > Rename HECI to IMEI
- > USB Devices Renames für USBInjectAll (EHC1 to EH01 usw..)
- > Change HDAS to HDEF

Alles was man dann im Bereich ACPI Fixes noch ankreuzen kann ist mehr oder weniger mit Vorsicht zu genießen es sei denn man weiß was das alles im einzelnen bedeutet. Ein gutes Beispiel ist FixHDA. MacOS mag das Audio Device im ACPI unter einem bestimmten Namen und mit bestimmten Eigenschaften vorfinden damit Audio im Zusammenspiel mit AppleALC und Lilu.kext funktioniert. Für macOS muss das Device HDEF heißen was oft im ACPI bei windows Rechnern nicht der Fall ist hier heißt es entweder HDAS oder manchmal auch AZAL wobei die Benennung von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich ist. Bei Gigabyte hat das Device oft schon den richtigen Namen aber eben noch nicht die richtigen Eigenschaften und hier kommt der Haken bei FixHDA in Spiel. Setzt man diesen Haken wird der DSDT eine Methode hinzugefügt (_DSM Methode) die das Gerät im ACPI um einige macOS spezifische Eigenschaften erweitert. Diese _DSM (Device Specific Method) Methoden lassen sich vielfach in der DSDT einsetzen um Geräten für macOS notwendige Eigenschaften mitzugeben.

Das Thema ist insgesamt ziemlich umfangreich und komplex so das es hier zu weit führen würde zu erklären was im einzelnen wofür steht und wofür gut ist. Lesestoff gibt es aber bei Interesse unter anderem in der WIKI oder auch im Netz. Will man es umfänglich verstehen empfiehlt sich sich mit dem ACPI in Gänze vertraut zu machen zum Beispiel hier: <http://www.uefi.org/acpi>